

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 5/6 (1885)
Heft: 23

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:

Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitel: Fr. o. 50

Inserate

nimmt allein entgegen:

Die Annoncen-Expedition
von

RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd V.

ZÜRICH, den 6. Juni 1885.

No 23.

Portlandcementfabrik Rozloch.

Wir empfehlen unsern prima künstlichen Portlandcement für
alle vorkommenden Arbeiten. (M 134 Z)

Qualitätsresultate

nach amtlicher Prüfung am eidg. Polytechnikum in Zürich:

	7 Tag-Probe.	1:3 Sand	1:6 Sand
Zugfestigkeit per cm ²	kg 27	kg 11	
Druckfestigkeit „	„ 200	„ 86,6	
	28 Tag-Probe.		
Zugfestigkeit	kg 35	kg 18,2	
Druckfestigkeit	„ 317	„ 127,7	

An der Landesausstellung in Zürich

haben die **Falzziegel** von der

Mechanischen Backsteinfabrik in Zürich

bei der Prüfung durch das Preisgericht betreffend **Wasserdichtigkeit**
und **Bruchfestigkeit** das **beste Zeugnis** erhalten.

(M 121 Z)

DIPLOM

für ihre **hervorragenden** Bestrebungen zur Hebung der Ziegelindustrie;
für ihre Hand- und Maschinensteine von **guter** Festigkeit, die bei den
hellgelben Steinen in wassergesättigtem Zustande **zunimmt**;
für gegen Druck und Wasser **sehr widerstandsfähige** Falzziegel.



Fabrikmarke

Gottfried Stierlin
Schaffhausen.

Diplom der schweiz. Landes-
ausstellung Zürich
„für seine wichtigen Verbesserungen
an Thür- und Fensterbeschlägen,
bei sauberer und gediegener Arbeit.“
(Mag 23 Z)

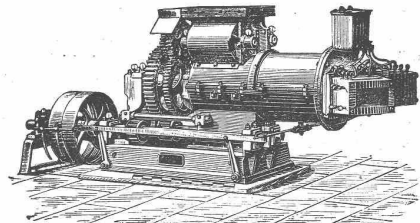
Specialität:

Thürschliesser bewährter Construction.
Doppel-Thürschliesser
in 4 Systemen in 16 No.
Selbstschliessende
Patent-Fisch- und Charnierbänder.
Pat. Klappflügelbeschläge,
selbstöffnend und selbstschliessende.
Prämirt: 1884 in Tepliz
(silberne Medaille) und in Nizza
(goldene Medaille) erhalten.

C. Schlickeysen,

Berlin S. O., Wassergasse 18

älteste und grösste Spezialfabrik für Maschinen zur
Ziegel-, Torf-, Thonwaren- und Mörtelfabrikation



(M 500/12 B)

Pressen für
Ziegel aller Art,
Dach- u. Falzziegel,
Flurplatten,
Pflasterziegel,
Chamotteziegel,
Thonröhren,
Erzpulver,
Holzkohlenbriquettes.

empfiehlt ihre

Thonschneider für
Cement,
Chamotte,
Steingut,
Porzellan,
Eisengiessereien,
chemische Fabriken,
Töpfereien,
Betonbereitung.

Dampfkamine & Kesseleinmauerungen

erstellt mit Garantie die

Maschinenfabrik Bern

(Mag 22 Z)

Pümpin, Ludwig & Schöpfer.

Silberne Medaille Paris 1855. London 1862. Salzburg 1865. Paris 1867. Cassel 1870. Moskau 1872.
Fortschritts-Medaille von Württemberg. — Medaille I. Classe Ulm 1871. — Ehrendiplom Stuttgart 1881.
Grosse goldene Verdienst-Medaille von Württemberg.

Die Vereinigten Cementwerke

Stuttgarter Cementfabrik
Blaubeuren

gegründet 1872

Geb Brüder Leube
Ulm a. d. Donau

gegründet 1838

empfehlen unter Garantieleistung für höchste Bindekraft, vollständige Gleichmässigkeit und Volumenbeständigkeit

Portland-Cement
Roman-Cement

nach Wunsch
schneller oder
langsamer
bindend.

Jahres-
production
700,000
Zentner.

zu den billigsten Preisen.

Geschäfts-Adresse:

Stuttgarter Cementfabrik, Blaubeuren.

Erfindungs-Patente im In- u. Auslande
werden nachgesucht
und verwertet durch:
F. C. GLASER, BERLIN S.W. Lindenstr. 80.

Kostenanschläge
unentgeltlich

bestehend seit 1871.
in Patentangelegenheiten seit 1877.

Nachstehende Firmen haben gestattet, als Referenzen erwähnt zu werden:
A. Borsig, Berlin, Bochumer Gussstahlfabrik, Breslauer Eisenbahnwagenbau, Friedrich-Wilhelmshütte, Mülheim a. Rh., Bocking & Co. Halberstadt, Königs- und
Laufhütte, Berlin, Gottlieb Hecker & Söhne, Heinrich Gulden, Sächsische Maschinenfabrik vorm. Richard Hartmann, Chemnitz.

(M 265/1 S)

(M 476/12 B)